

Presseeinladung

Pressestelle
TH Lübeck

Possehl-Ingenieurpreis 2023

Acht Studierende haben es in die engere Wahl für den Possehl-Ingenieurpreis 2023 geschafft. Am **30. November 2023** entscheidet sich im Bauforum der TH Lübeck ab 18 Uhr, wer den Preis für eine herausragende Abschlussarbeit erhält.

Sie bestimmen die Tragfähigkeit von Kletter-, Spiel-, und Schaukelsystemen, gestalten einen Wohnort hin zu einem Lebensort oder untersuchen den Feuerwiderstand historischer Decken. Acht Studierende werden am **30. November 2023 um 18 Uhr** in 5-Minuten-Pitches ihre Abschlussarbeiten präsentieren. Die Auswahl der Gewinnerarbeit erfolgt direkt im Anschluss.

Medienvertreter*innen sind herzlich dazu eingeladen sich die Pitches und Preisverleihung im Bauforum anzuschauen, zu filmen, zu fotografieren und mit den Absolvent*innen ins Gespräch zu kommen:

Possehl-Ingenieurpreis, 30. November 2023, 18.00 Uhr,
Bauforum der TH Lübeck, Stephensonstraße 1-3,
23563 Lübeck

Um eine Anmeldung an presse@th-luebeck.de wird gebeten. Wir freuen uns auf Sie!
Parkmöglichkeiten finden Sie auf Parkplatz P2.

Diese acht Studierenden werden ihre Arbeiten vorstellen:

Ozan Aykurt: „Regulatorische Strategien für KI-basierte Medizinprodukte vor dem Hintergrund des europäischen Entwurfs zum „Artificial Intelligence Act“ und internationalen Zulassungskonzepten“ (Masterarbeit)

Johanna Borschel: „Development of a concept for temperature measurement in the patient compartment of a warming incubator“ (Masterarbeit)

André Budriks: „Setup and Evaluation of a Hardware in the Loop Test Bench for Active Anti-roll Stabilizers with Real-Time Control using CAMeL-View“ (Masterarbeit)

Bastian Franzenburg: „Bestimmung der Tragfähigkeit und des Verformungsverhaltens eines modularen Kletter-, Spiele- und Schaukelsystems unter Zugbelastung“ (Masterarbeit)

Adrian Gut: „Untersuchungen zum Feuerwiderstand historischer Decken mit Hilfe des allgemeinen Rechenverfahrens der Eurocodes“ (Masterarbeit)

Nicole Krutik: „Städtebauliche Intervention in Kirchbarkau – Vom Wohnort zum Lebensort“ (Masterarbeit)

Britta Pirnay: „Entwicklung eines integrierten Managementsystems für eine Forschungseinrichtung mit medizintechnischem Hintergrund“ (Masterarbeit)

Fridtjof Seufert: „Optomechanische Entwicklung einer kostengünstigen, mobilen und nicht-mydiatischen Funduskamera“ (Bachelorarbeit)

Programm

18.00 Uhr	Musik
18.05 Uhr	Begrüßung durch Max Schön, Vorsitzender Possehl-Stiftung und Dr. Muriel Helbig, Präsidentin der TH Lübeck
18.10 Uhr	Beginn der Pitches der acht nominierten Absolvent*innen
Ca 19.30 Uhr	Bekanntgabe der Preisträger*innen und Preisverleihung
Ca 20.00 Uhr	Ausklang der Veranstaltung

Über den Possehl-Ingenieurpreis

Seit 1983 zeichnet der Possehl-Ingenieurpreis einmal jährlich herausragende Arbeiten von Absolvent*innen der Technischen Hochschule Lübeck aus. Seit der ersten Preisverleihung wurden über 100 Preise vergeben. Der Possehl-Ingenieurpreis veranschaulicht die ganze Vielfalt der Lehre an der Technischen Hochschule Lübeck mit ihren Fachbereichen Angewandte Naturwissenschaften, Bauwesen, Elektrotechnik und Informatik sowie Maschinenbau und Wirtschaft.